|  |  |
| --- | --- |
| TCOLOGO2 | gemeinsam - einfach - sachlich - freundlich  \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_  **Maßnahmenliste/Besprechungsprotokoll** |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Projektbezeichnung  Workshop App-Integration AXOOM-P08 | | | Ordnungsbegriff  Projekt/Aufgabe+Nr.  Bezeichnung  Datei-Name Dokument3  **1 Entwurf** = Vorlage (Diskussionspapier)  **2 in Arbeit** = Entwurf bzw. verabschiedete Version wird bearbeitet  **3 verabschiedet**.= Abschlussdokument  Status 1 | | |
| Kurztitel/Bezeichnung | | | Verfasser  TW533li | Seite Datum  / 29.06.2016 | |
| Teilnehmer/Verteiler  Kern, Mattanja; Gerten, Armin; Speer, Michael; Schwarz, Sebastian; Hohenöcker, Julian; Vogt, Harald (tw.); Ely Gomes, Marcel; Liertz, Wolfgang; Müller Daniel | | | Telefon-Durchwahl  31926 |  | |
| Nr | Art\* | Aufgabe/Ergebnisse | | Bearb. durch | Termine |
| 0 |  | Themenfindung für die App-Integration:   * AXOOM-Frame * Backend-Integration * Athentifizierung/Benutzerverwaltung * Datenschnittstellen * Lokalisierung (Texte, Einheiten, Zeitzone) * Deployment/Updates   Weitere Themen, zunächst zurückgestellt:   * 24/7-Betrieb (Backups etc.) * Aktivierung und Einrichtung (Kauf über myTRUMPF und AXOOM) * Wartung, technischer Zugang * Release Management * Mobile | |  |  |
| 1a | M  M | **AXOOM-Frame mit myTRUMPF**  Bei AXOOM-Apps wird ein Rahmen von AXOOM mit Benutzerverwaltung, Lokalisierungseinstellungen etc. angezeigt. Wie soll Performance Cockpit nach Absprung aus myTRUMPF aussehen?   1. Variante – alle AXOOM-Frames werden ausgeblendet:    1. Benutzerverwaltung und Lokalisierung müssen von der App bereitgestellt werden    2. Es wird eine zusätzliche Schnittstelle für die Einstellungen zwischen AXOOM und App benötigt 2. Variante – es wird immer ein Frame angezeigt, ggf. mit Nennung „powered by AXOOM“ 3. **Variante (Empfehlung) – P08 „Vollbild“ und AXOOM-Menü einblendbar, nach Absprung aus myTRUMPF startet P08 automatisch im Vollbild**   Wolfgang klärt Variante 3 mit P08-Projektleitung  Mattanja klärt Variante 3 bei AXOOM | | Liertz  Kern | 06.07.  06.07. |
| 1b | M | **AXOOM-Frame: Technische Einbettung (Frontend)**  AXOOM und P08 verwenden Angular  Für Responsive-Umbrüche beide Varianten möglich   1. Variante: Einbettung auf Angular-Basis möglich 2. Variante: iFrame möglich;    1. Bus mit dem AXOOM und iFrame interagieren können (z. B. Reload nach Sprachwechsel triggern)    2. JavaScript in die App hineingeben 3. Variante: divs innerhalb der App mit AXOOM-Content (zu prüfen)   Empfehlung: Mischung aus 2. und 3.  AXOOM erstellt Konzept, wie die iFrame-Integration mit Bus/JavaScript funktionieren könnte (Ansprechpartner für Anforderungen Michael Speer) | | Kern, Speer | Mattanja gibt Rückmeldung bzgl. Zieldatum |
| 2 | I | **Backend-Integration**  In der Customer Instance bei AXOOM können folgende Komponenten für P08 genutzt werden:   * Hangfire (Task Scheduler) * AXOOM CloudNode mit MongoDB-Plugin * PostgreSQL * CustomerDB   P08 schreibt Logfiles (Common.Logging.NLog)  Ab Sprint 14 in generic Sprints einzulasten (21.07.)  App im Container läuft im self hosted mode  Michael Speer: Aufwand für Backend-Integration überschaubar  **TODOs**  Prozess Installation klären  Annahme AXOOM: Maschinenspezifische Daten sind vorhanden oder müssen eingegeben werden (zu klären im Punkt Aktivierung und Einrichtung)  Aktuellen Codestand ins AXOOM-SDK übertragen   * Hangfire integrieren * ConnectionStrings in der Webconfig auf AXOOM übertragen * Authentifizierung auf AXOOM-Controller umstellen   AXOOM CloudNode als CoreService implementieren  Database Service als CoreService implementieren | | PL P08  generic  AXOOM  AXOOM |  |
| 3 | M  M | **Deployment**  Derzeit wird P08 automatisiert deployed  Deployment AXOOM-App:  Gesamte App mit Frontend und Backend wird in zip-Archiv gepackt mit manifest-Datei  In der dev-Umgebung: mit xcopy reinschieben  In Kundeninstanzen: In Entwicklung  Wunsch P08:  Integrationsumgebung (Freigabesystem) hat gleiche Technologie wie Provisioning System, zunächst wird auf Integrationumgebung deployed, getestet, dann released  Klärung: Soll Kunde updaten können wie bei iPhone/Android Apps (Fragmentierung App-Versionen?) oder Zwangsupdate  Hinweis: Zwangsupdates auf Hotfixes sollte möglich sein  Klärung AXOOM: Welche Deployment-Strategie wird von AXOOM zur Verfügung gestellt und bis wann? | | PL P08  Kern | 06.07.  06.07. |
| 4 | M | **Authentifizierung/Benutzerverwaltung**  Single Sign On zwischen AXOOM und myTRUMPF nicht in Planung  Über AXOOM   * Der Kunde hat einen AXOOM-Account und klickt auf „P08 öffnen“ * Die Anwendung wird geladen und leitet erst einmal auf einen Authentifizierungsserver weiter * Der Authentifizierungsserver leitet wiederum auf die Anwendung mit einem Token um * Die Anwendung merkt sich den Token   TODOs   * Konzept zu Papier bringen * Umsetzung laut Michael Speer in ein paar Stunden erledigt, da OAuth schon unterstützt * Benutzerverwaltung ausbauen   Über myTRUMPF   1. Variante: Bei der Registrierung für P08 wird ein AXOOM-Benutzer angelegt 2. Variante: Es gibt einen „Administrator“ pro Kunde, der für seine Nutzer Accounts anlegen kann  * Von TRUMPF/AXOOM zu klären   TRUMPF und AXOOM überlegt sich eine Authentifizierungsstrategie und klärt sie mit myTRUMPF ab | | AXOOM und generic  generic  generic  Vogt | Ende Juli |
| 5 |  | **Lokalisierung**  Zur Euroblech 25.10.2016 soll das Performance Cockpit in europäischen, nicht deutsch sprachigen Länder (und evtl. USA) verkauft werden.  Hierzu benötigen wir mindestens eine englische Variante.  Die Umsetzung der Localisierung soll eine einfache Erweiterung für zusätzliche Sprachen vorsehen.  Herr Russer hat das in der Technischen Dokumentation verwendete Transtool vorgestellt, bei dem der externe Übersetzer life die Darstellung in der Anwendung sehen kann.  Dies basiert bisher auf dem Import von dll Dateien. Beim Performance Cockpit existieren keine dll Dateien.  Frage: Wie wird seitens Techn. Redaktion bei Webanwendungen (MyTrumpf, Trumpf.com) vorgegangen?  Zur Übersetzung wird seitens Trumpf die Fa. Euroskript beauftragt. Hr. Russer Fragt Referenz-Bsp. für vergleichbare Fragestellungen bei Euroskript an.  Um die weiteren techn. Umsetzungen zu definieren, müssen die Anforderungen des Übersetzungsdienstleisters bekannt sein.  Vorschlag: Zur Übersetzung könnte eine Sprache als Referenz definiert werden, die die einzelnen Buttons und Positionen der zu übersetzenden Wörter beschreibt.  M. Kern wird Hr. Russer ein Bsp. einer deutschen und engl. Übersetzungdatei von Axoom zukommen lassen.  Ein Ansprechpartner zur Auftragentgegennahme einer weiteren Sprache soll definiert werden. | | D.Müller  Hr. Russer  Hr. Russer  Hr. Russer  M. Kern  Alle | 04.07.2016  04.07.2016  30.06.2016  Folgetermin |